

Das Messinggewerbe in Birmingham

mit besonderer Berücksichtigung der Union
der Messingarbeiter.



INAUGURAL-DISSERTATION

DER

STAATSWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

DER

UNIVERSITÄT ZÜRICH

ZUR ERLANGUNG

DER WÜRDE EINES DOCTOR OECONOMIAE PUBLICÆ

VORGELEGT VON

Walther H. Jürgensen

aus Zürich.

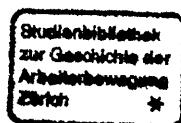
Genehmigt auf den Antrag des
Herrn Prof. Dr. H. Sieveking
am 24. Juni 1916.



ZÜRICH □ 1916.

Diss.-Druckerei Gebr. Leemann & Co.

Stockerstr. 64.



90A

Inhaltsverzeichnis

Seite

I. Teil. Das Messinggewerbe in Birmingham.

§ 1.	Einführung des Messinggewerbes in England	7
§ 2.	Einführung des Messinggewerbes in Birmingham	15
§ 3.	Entwicklung des Messinggewerbes in Birmingham	21
	A. Allgemeine Entwicklung	21
	B. Entwicklung der einzelnen Zweige des Messinggewerbes	35
§ 4.	Die Standortsfrage des Messinggewerbes	49

II. Teil. Die Union der Messingarbeiter in Birmingham.

§ 5.	Die Gründung der Union	59
§ 6.	Das erste Jahr 1872	63
§ 7.	Vermittlung und Vergleich 1874--76	69
§ 8.	Der große Vergleich 1879	72
§ 9.	Krise 1882—1889	78
§ 10.	Neue Beratungen und Vergleiche	81
§ 11.	Streik 1889—1890	87
§ 12.	Gründung eines „Board of Conciliation“ 1891	95
§ 13.	Vorbereitungen zum Kampf	106
§ 14.	Minimallöhne	117
§ 15.	Einigungsamt und Schiedsgericht, 1907	126
§ 16.	„Grading System“, 1907—1913	130
§ 17.	Neueste Entwicklung	140